

- 1) Der Rat der Stadt Sankt Augustin lehnt den vorgeschlagenen Ausbau der Siegstrecke für mehr Güterzugverkehr auf Basis der vorliegenden Vorplanungen zum jetzigen Zeitpunkt aufgrund absehbarer unzumutbarer Belastungen für den Stadtteil Buisdorf ab.
- 2) Die Deutsche Bahn AG bzw. der Bund werden aufgefordert, unabhängig von einem Ausbau der Siegstrecke für Verbesserungen des Lärmschutzes in der Ortslage Buisdorf zu sorgen.
- 3) Der Bund wird aufgefordert, bei der Überprüfung des Ausbaus der Siegstrecke für mehr Güterzugverkehr in jedem Fall auch Lärmschutzmaßnahmen an Streckenabschnitten, die nicht ausgebaut werden sollen, in die Projektbewertung und Kosten-Nutzen-Analyse zum Bundesverkehrswegeplan einfließen zu lassen.
- 4) Die Möglichkeit der Einrichtung eines S-Bahn-Haltepunktes in der Ortslage Buisdorf soll – unabhängig von einem Ausbau der Siegstrecke – erhalten werden. Die Option wäre in jedem Fall bei Baumaßnahmen an der Strecke, erst recht bei dem in der 2. Stufe erwogenen Bau eines dritten Gleises, zu berücksichtigen.